

Louis Mors,

ein vielbeschäftigter Ingenieur in Paris, aus Verviers (in Belgien) gebürtig, starb am 17. Dec. 1884 in Paris im Alter von 58 Jahren. Er war seit langen Jahren Mitglied des Berliner entomol. Vereins und der deutschen entomol. Gesellschaft und ein Mann von ungemein liebenswürdigem Wesen. Die Entomologie war bei ihm allerdings nur Nebenbeschäftigung, doch hatte er eine ziemlich ansehnliche Carabicingen-Sammlung zusammengebracht, in welcher sich einzelne typische Ex. befanden, von denen nur 1 Stück existirt. Ich erinnere mich seiner namentlich von meinem Besuche in Paris zur Zeit des Geographen-Congresses, wo ich in seinem Hause mit seinem Landsmann Candèze sehr angenehme Stunden verlebt habe. Um so mehr betrübte es mich, als ich hörte, dafs er seit Jahren von einseitiger Lähmung des Körpers befallen war, welche schliesslich sein Ende herbeiführte.

Edw. Caldwell Rye

ist in Stockwell am 7. Februar 1885 im 53. Jahre gestorben. Er war Redacteur des coleopterol. Theiles des Entomological Monthly Magazin seit dessen Beginn (1864) und ein guter Kenner der britischen Käfer, von denen er ein Verzeichnifs zusammen mit dem Werke von British Beetles publicirt hat.

Carl Theodor Ernst von Siebold,

geb. am 16. Febr. 1804, rühmlichst bekannt durch seine Studien über Parthenogenesis, ist am 6. April in München gestorben. Er hat viele Arbeiten über Anatomie und Physiologie der Gliederthiere, namentlich in der von ihm zusammen mit Köl liker gegründeten Zeitschrift für wissenschaftliche Zoologie veröffentlicht.

Fred. John Sidney Parry,

der bekannte englische Lucaniden-Sammler, ist im Alter von 74 Jahren in The Warren Busbey Heath gestorben. Er war seit 1840 Mitglied der Londoner entomologischen Gesellschaft und hat in deren Transactions eine Reihe werthvoller Arbeiten über Lucaniden veröffentlicht.

L. Rudolph Meyer-Dür

ist im 73. Jahre am 2. März 1885 in Burgdorf gestorben. Er war einer der Gründer der Schweizer entomol. Gesellschaft und hat